

AC-Guide

PFLEGEANLEITUNG



ARTISCARPETS

Echte Teppiche brauchen kein Drama. Nur etwas Aufmerksamkeit. Jeder Artis Carpet wird vor dem Versand genau geprüft. Wenn er ankommt: bitte direkt auspacken. Nicht lagern, nicht abwarten. Er war lange unterwegs. Jetzt darf er ankommen. Atmen. Glatt werden. Und wirken. In den ersten Wochen verliert er vielleicht ein paar Fasern. Kein Problem, kein Qualitätsmangel, sondern völlig normal und ein Zeichen für echte Handarbeit.

Wer lange Freude will, gibt ein bisschen zurück:

1. Benutzung vermeiden

Drehen Sie den Teppich, wenn möglich, halbjährlich um die eigene Achse. Dadurch sichern Sie eine gleichmäßige Benutzung und ein stets einheitliches Bild der Oberfläche.

2. Teppich-Unterlage

Bitte verwenden Sie auf Hartböden immer eine Teppich-Unterlage. Sie verlängern damit die Nutzungsdauer Ihres Teppichs, erhöhen den Trittkomfort und verhindern eventuelles Rutschen.

3. Lockere Fasern

Es können sich im Laufe einzelner Wollfasern oder sogar Wolllocken lösen. Ziehen Sie diese bitte nicht heraus, sondern schneiden Sie die überstehenden Wollenden einfach direkt an der Oberfläche des Teppichs mit einer Schere ab.

4. Staubsaugen

Durch einmaliges, wöchentliches, gründliches Staubsaugen (Achtung: nur mit flacher Düse saugen, ohne Bürstensatz) lassen sich Staub- und Schmutzpartikel wirtschaftlich und wirksam entfernen, bevor sie sich im Teppichflor festsetzen. Für optimale Resultate sollten Sie den Staubsaugerbeutel leeren, wenn er halb voll ist.

5. Waschen

Der Vorteil von handgeknüpften Teppichen besteht darin, dass sie ordnungsgemäß gewaschen werden können, um die Schönheit der Farben und den Glanz des Flors wiederherzustellen. Die Häufigkeit des Waschens hängt vom Verkehr, dem Standort des Teppichs, der Nutzung und der Exposition gegenüber Verschmutzung ab. Teppiche müssen von einem Fachmann gewaschen werden, da sie, sobald sie nass sind, ordnungsgemäß getrocknet und gestreckt werden müssen, um das Auftreten von Wellen durch das Schrumpfen des Teppichs zu verhindern. Waschen Sie ihn nicht zu Hause.

6. Fleckenentfernung

Überschüssige Feuchtigkeit oder eine längere Trocknungszeit können physische und/oder ästhetische Probleme verursachen, die möglicherweise nicht korrigierbar sind. Bei kleinen Flecken sollten Sie zunächst den Staubsauger verwenden, um überschüssige Flüssigkeit/Schmutz zu entfernen. Verwenden Sie dann ein feuchtes (nicht nasses) und kaltes weißes Frotteetuch, um den Fleck sanft abzutupfen, nicht zu reiben. Bei Bedarf kann ein verdünntes Waschmittel für Wollartefakte verwendet werden. Anschließend mit einem sauberen Tuch trocknen und die Fasern in dieselbe Richtung wie der Rest des Teppichs bürsten. Verwenden Sie so wenig Wasser wie möglich, da dies den Glanz verringert.

7. Sprühreiniger

Decken Sie Ihren Teppich vor dem Reinigen von Oberflächen mit Sprühglasreinigern oder anderen chemischen Reinigungsmitteln ringsum ab. So entgegnen Sie Fleckenbildung oder einem eventuellen Abfärben oder Bleichen des Teppichmaterials.

8. Falten

Wenn der Teppich nicht ordnungsgemäß flach liegt und Falten oder Linien zeigt, legen Sie ein feuchtes Handtuch darauf und bügeln Sie es bei niedriger Temperatur in Richtung des Flors.

9. NIEMALS CHEMISCH REINIGEN

Sollte Ihr Teppich durch Flecken stark verunreinigt sein, wird Ihnen empfohlen, den Teppich von einem Teppichreinigungsfachbetrieb reinigen zu lassen. Anschließend wird noch daraufhin gewiesen, dass Sie Ihren neu-erworbenen Teppich nicht, wie z.B. bei Bekleidungsstücken üblich, erst einmal reinigen müssen!

Bitte beherzigen Sie diese Empfehlungen und Ihr Teppich wird es Ihnen mit einer langen Haltbarkeit und einem dekorativen Aussehen danken.

www.artis-carpets.at